



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 325/15

Federführung:

FB Tiefbau und Grünflächen

Sachbearbeitung:

Habermann, Michael

Nagel, Andrea

Datum:

01.09.2015

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Sitzungsdatum</u>	<u>Sitzungsart</u>
Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt	24.09.2015	ÖFFENTLICH

Betreff: Baugebiet Neckarterrasse
Neubau öffentlicher Kinderspielplatz
Entwurfs- und Baubeschluss

Bezug SEK: Masterplan 1 - Attraktives Wohnen; Masterplan 7 - Grün in der Stadt

Bezug: Vorlage Nr. 370/10 Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften "Neckarterrasse"
Nr. 113/21 in Ludwigsburg-Neckarweihingen
- Satzungsbeschluss -
Vorlage Nr. 548/13 Prioritätenliste der vorgesehenen Neu- und Umgestaltung von
Kinderspielplätzen im Jahr 2014
Vorlage Nr. 094/14 Baugebiet Neckarterrasse, Neubau öffentlicher Kinderspielplatz -
Entwurfs- und Baubeschluss

Anlagen: Entwurfsplanung, Stand 24.09.2014

Beschlussvorschlag:

1. Entwurfs- und Baubeschluss

Die Außenanlagen des öffentlichen Kinderspielplatzes Neckarterrasse werden entsprechend der Entwurfsplanung des beauftragten Planungsbüros Welsner + Welsner, Plochinger Straße 14, 72622 Nürtingen umgesetzt.

Die Gesamtprojektkosten werden in Höhe von gerundet 230.000,-- € genehmigt.

Das Gremium wird dann informiert, wenn die Kosten um mehr als 10% überschritten werden.

Sachverhalt/Begründung:

Der im BTU am 03.04.2014 vorgestellte Entwurf wurde aufgrund zu hoher Projektkosten abgelehnt. Die Stadtverwaltung hat daraufhin die Planung im Hinblick auf mögliche Einsparpotentiale optimiert und angepasst.

Gestaltungskonzept

Der neu anzulegende Kinderspielplatz wird im Süden durch die Straße Weinbergblick, im Norden durch den Fußweg entlang der Gabionenwand zur L 1100 und im Westen durch das Mehrgenerationenhaus der Wohnungsbau Ludwigsburg eingefasst. Im Osten grenzt die Spielfläche an eine öffentliche Wiese.

Der gesamte Spielplatz wird durch einen Zaun zu den Verkehrsflächen abgegrenzt. Im Norden zum Fußweg sind selbstschließende Tore vorgesehen, die ein schnelles Queren in Richtung Gabionenwand verhindern sollen. Im Osten ist durch eine Öffnung in der Hecke die angrenzende Wiese direkt vom Spielplatz aus zu betreten.

Die Spielfläche wird durch Strauch- und Heckenpflanzungen räumlich in drei Bereiche gegliedert. Über einen Betonplattenweg ist der U3-Bereich mit Sandelfläche und Doppelschaukel erschlossen. Ebenso kann über diesen Weg die Tischtennisplatte behindertengerecht erreicht werden. In diesem Bereich befindet sich außerdem eine Drehscheibe.

Im westlichen Teil des Geländes sind zwei Hügel vorgesehen: Auf einem befindet sich eine Ausguck-Plattform mit Blick über die Gabionenwand ins Neckartal. Der andere Hügel ist zum mittleren Bereich mit Sandsteinblöcken abgefangen. Hier befindet sich eine Plattform-Kombination mit verbindenden Brücken-, Aufstiegs- und Balancierelementen sowie einer Röhrenrutsche. Eine Bepflanzung der Randbereiche schafft so einen Abenteuerbereich für Kinder, der zum Erleben und Erkunden einlädt.

Die bereits vorhandene Spitzahornreihe wird um einen Baum ergänzt. Außerdem sind eine Winterlinde, ein Feldahorn, eine Hainbuche und zwei gefüllt blühende Kirschen vorgesehen.

Im Vergleich zum 1. Entwurf wurde versucht, den Grundgedanken der Planung weitestgehend zu erhalten. Änderungen werden wie folgt vorgeschlagen:

- Reduzierung von Bänken und Holzdecks
- Entfall Reckstange
- Änderung von Ausführungsdetails
- Reduzierung der Risikoreserve und Baunebenkosten

Kosten

Die Verwaltung hat auf Grundlage der Entwurfsplanung die Kostenberechnung erstellt (inkl. MWSt.):

1. Planungskosten gesamt (HOAI 2013)	42.000,00 €
2. Baukosten gesamt	167.000,00 €
Zwischensumme	209.000,00 €
<u>zuzgl. Risiko, Rundung und Unvorhergesehenes ca. 10%</u>	<u>21.000,00 €</u>
Gesamtprojektkosten brutto	<u>230.000,00 €</u>

Dies entspricht Projektkosten von ca. 230,- €/m².

Eine Auswertung der seit 2008 neu angelegten Spielplätze hat zum Vergleich einen indizierten Mittelwert von ca. 233 €/m² ergeben.

Gegenüberstellung der Kosten:

1. Entwurf vom 03.04.2014	270.000,-- €
2. Entwurf vom 24.09.2015	230.000,-- €

Somit ergibt sich eine Reduzierung von 40.000,- €, dies entspricht ca. 15%.

Weiteres Vorgehen

Nach einer Zustimmung zum Entwurfs- und Baubeschluss erarbeitet das Büro Welsner + Welsner die Ausführungsplanung sowie die Leistungsbeschreibung. Voraussichtlich im Winter 2015 wird der Fachbereich Tiefbau und Grünflächen die landschaftsgärtnerischen Arbeiten öffentlich ausschreiben. Mit der Durchführung der landschaftsgärtnerischen Arbeiten soll, soweit es die Witterung zulässt, im Frühjahr 2016 begonnen werden.

Finanzierung

Im Jahr 2013 wurde der Spielplatz mit einer veranschlagten Summe von 300.000,- € vom Erschließungsträger abgelöst und ist für den Bau des Kinderspielplatzes wie folgt in den Haushaltsplan 2014 übernommen worden:

Finanzielle Auswirkungen?	
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Gesamtkosten Maßnahme/Projekt: 230.000,- EUR	

Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 67		Produktgruppe 55.10		
Ertrags-/Aufwandsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input checked="" type="checkbox"/> Ja 2014 mit 300.000,- € <input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
			78720674	755100011017
Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erledigt?				
<input type="checkbox"/> Ja, vergleiche Beilage			<input checked="" type="checkbox"/> Nicht erforderlich	

Unterschriften:

U. Schmidtgen

Verteiler:

DII
 DIII
 DIII/BIC - VS
 Büro OBM
 Referat Nachhaltige Stadtentwicklung
 FB Hochbau und Gebäudewirtschaft
 FB Bildung, Familie, Sport
 FB Tiefbau und Grünflächen
 FB Bürgerbüro Bauen
 FB Stadtplanung und Vermessung
 FB Revision
 FB Finanzen